

## **Kindergarten aktueller Stand**

### **Planungsstand**

Nach einem Termin mit der Regierung der Oberpfalz am 20.05.2019 können folgende Auskünfte, ergänzend zur Bauausschusssitzung, gegeben werden:

- Die Anregung des Bauausschusses eine zusätzliche Gruppe als Puffer einzuplanen wurde aufgenommen und mit den Fachstellen diskutiert.  
Sowohl das Landratsamt als auch die Regierung würden für die zusätzliche Gruppe grünes Licht geben. Ein zusätzlicher Bedarf von einer Krippengruppe wurde durch das Landratsamt außerdem festgestellt. Entsprechend ist die Bedarfsanerkennung von 4 Krippen und 3 Kindergartengruppen notwendig und nicht für 2 Kindergärten und 3 Krippengruppen (wie im Verwaltungsvorschlag im Punkt Kindergärten)
- Die Verteilung auf mehrere Standorte wird sehr positiv gesehen. Durch die Regierung wurde empfohlen bei den Neubauten Erweiterungsmöglichkeiten bereits einzuplanen, wobei Ponholz für eine Erweiterung nicht vorgesehen ist
- Die möglichen Standorte Zotterholz und Erlenweg wurden aufgrund der vorhandenen Flächen und der jeweiligen Lage von den Fachstellen als bestens geeignet für neue Kindertageseinrichtungen gesehen

### **St. Barbara**

Am Freitag, 17.05.2019 wurde mit Vertretern der Diözese Regensburg und der Pfarrei St. Barbara über den zur Pfarrei gehörigen Kindergarten gesprochen.

Die Pfarrei schlug vor, den Kindergarten und die dazugehörigen Flächen an die Stadt zu verkaufen (Kindergarten) bzw. im Rahmen des Erbbaurechts (Flächen) an die Stadt zu übergeben.

Die Trägerschaft für den Kindergarten soll ebenfalls abgegeben werden.

Die Diözese steht hinter dem Ansinnen der Pfarrei.

Durch die Abgabe der Einrichtung könnte am Standort St. Barbara eine Krippengruppe angebaut werden. Dies ist unter kirchlicher Trägerschaft nicht möglich.

Aktuell sind größere Ertüchtigungsmaßnahmen im Brandschutz und weitere Maßnahmen im Bereich Schallschutz notwendig. In Kombination mit dem Anbau einer Krippe ist, laut Regierung, eine Förderung auch der Brandschutzmaßnahmen möglich.

Von Seiten der Verwaltung wird vorgeschlagen mit der Pfarrei St. Barbara in Verhandlungen bezüglich des Erwerbs des Kindergarten St. Barbara und der dazugehörigen Flächen im Rahmen der Erbpacht einzutreten.

Außerdem soll die Einrichtung um eine Krippengruppe erweitert werden.

### **Standorte**

Somit würde sich folgendes, auch durch die Regierung getragenes, Gesamtkonzept für die notwendigen Neubauten im Kindertagesstättenbereich ergeben:

1. Standort Zotterholz: 2 Krippen, 2 Kindergartengruppen
2. Erlenweg: 1 Krippen, 1 Kindergartengruppe
3. St. Barbara: 1 Krippengruppe neu (Gesamt dann 3 Kindergärten 1 Krippengruppe)

**Die jetzige Förderperiode endet zum 31. August. Durch die Regierung wurde mitgeteilt, dass das nachfolgende Förderprogramm wohl etwas geringer ausfallen wird.**